

QUINWALO PLUS – Vermittlung von Binnenschifffahrtswissen

Stichprobenartige Umfragen bei Schüler*innen zeigen, dass die Bedeutung der Binnenschifffahrt für den kombinierten Verkehr sowie für die Erreichung der Klimaziele wenig bekannt ist. Das Projekt Quinwalo Plus soll eine Ergänzung zu den Lerninhalten in der schulischen Ausbildung schaffen, um den Mangel an qualitativen Lehr- und Lernmaterialien zu beseitigen und eine adäquate Vermittlung von Wissen über die Binnenschifffahrt zu ermöglichen.

Ausgangssituation und Problemstellung

Der von der Niederrheinischen IHK betreute Verein „Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V.“ setzt sich für die Förderung der Binnenschifffahrt ein und verfolgt mit der Lehrgangsserie Quinwalo (Qualification Inland Waterway Logistics) das Ziel, zukünftige Fach- und Führungskräfte über die Vorteile und Chancen der Binnenschifffahrt aufzuklären. Bisher richtete sich das Angebot an Speditions- und Logistikkaufleute in Ausbildung in der Region Niederrhein. Mit dem neuen Projekt „Quinwalo Plus“ soll dieses Weiterbildungskonzept erweitert und standortungebunden zugänglich gemacht werden. Auf diesem Weg sollen junge Menschen ein besseres Verständnis für logistische Zusammenhänge im System Wasserstraße erlangen und für die Binnenschifffahrt sowie deren Geschichte, Rolle und Zukunft begeistert werden.

Projektziel

Im Februar 2022 startete die Kooperation zwischen der Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V. und dem Logistikum mit dem Projekt Quinwalo Plus. Ziel des Projektes ist die Erstellung von zielgruppengerechten (auf die Sekundarstufe II von allgemeinbildenden, berufsbildenden Schulen sowie auf die Speditionsausbildung abgestimmten), didaktisch aufbereiteten und bedarfsorientierten Lehr- und Lernmaterialien zum Thema Binnenschiffflogistik die in ihrer finalen Ausbaustufe der breiten Masse auf einer eigens entwickelten Lernplattform zur Verfügung gestellt werden sollen. Ein regionaler Schwerpunkt wird dabei auf die Region NRW gelegt.

Das Projekt unterteilt sich zwei Phasen:

Kooperationspartner: Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V., Logistikum Steyr (FH OÖ Forschungs- und Entwicklungs GmbH)

Gefördert durch: Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Phase 1: Feb. 22-Dez. 23 (bereits abgeschlossen): Bedarfserhebung der Zielgruppen, Konzepterarbeitung und Ausarbeitung der Rohfassungen der Lehr- und Lernmaterialien

Als Grundlage für das Projekt wurden im ersten Schritt neben einer Konkretisierung der Zielgruppen deren Bedarfe erhoben. Dazu wurde im Rahmen einer Recherche kombiniert mit der Durchführung von Interviews mit Lehrenden evaluiert, welche Lehr- und Lernmaterialien bereits vorhanden sind und welche noch benötigt werden. Basierend auf der Analyse der Bedarfe und dem darauf aufbauenden Konzept wurden Lehr- und Lernmaterialien in einer adaptierbaren Rohfassung erstellt, um diese für die Lehrenden leichter einsetzbar zu machen. Zusätzlich dazu wurden Empfehlungen zur abschließenden Aufbereitung und Gestaltung erstellt. Dadurch wird sichergestellt, dass die Lehr- und Lernmaterialien von Vielfalt geprägt sind, indem diverse Medienformate bedient werden.

Phase 2: Feb. 24 – Dez. 24 (aktuell laufend):

Die vorbereiteten Materialien sollen nun strukturiert und professionell aufbereitet einer breiteren Masse zur Verfügung gestellt werden, um das Lernangebot standortungebunden nutzen zu können und eine größere Hebelwirkung bei der Verbreitung von Binnenschifffahrtswissen zu erzielen. Konkret werden die Lehrmaterialien final aufbereitet und auf einer eigens zu entwickelnden, leicht zugänglichen, attraktiven Plattform mit einem schlüssigen Corporate Design und Logo möglichst niederschwellig mit spielerischen Elementen „Gamification“ angereichert zugänglich gemacht. Ein interessanter Medienmix soll so verschiedenen Jahrgangsstufen an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen angeboten werden.

Projektlaufzeit:

Februar 2022 – Dezember 2024

Kontakt:

Dr.ⁱⁿ Lisa-Maria Putz-Egger, BSc MA +43 5 0804 33253,

lisa-maria.putz-egger@fh-steyr.at